



Wolfsburger Tradition zum Europatag (v. links): Bärbel Weist, Klaus Mohrs, Ingolf Viereck und Günter Lach hissten die Europaflaggen auf dem Rathausplatz. ROLAND HERMSTEIN

# Flaggen vor Rathaus gehisst: Klares Bekenntnis zu Europa

Klare Worte von Oberbürgermeister Klaus Mohrs – Bläser-Gruppe machte Musik

VON SYLVIA TELGE

**STADTMITTE.** Regelmäßig zum Europatag am 9. Mai hisst die Stadt Europaflaggen in Wolfsburg. In den Vorjahren war das immer eine kurze Zeremonie vor dem Rathaus, am Donnerstag war die Aktion deutlich größer – wegen der Europawahl, die am 26. Mai stattfindet. Aus diesem Grund hatte die Stadt auch Schüler und Lehrer von verschiedenen Schulen zu dem Festakt eingeladen. Und die kamen zahlreich.

Wegen der bevorstehenden Europawahl hängen in diesem Jahr auch mehr Europaflaggen im Stadtgebiet und bei der Feierstunde zum Europatag gab es auch Musik und ein Gedicht: Die Bläser-Gruppe des Ratsgymnasiums spielte unter Leitung von Wolfgang Hennecke, Jugendliche des Vorfelder Phoenix-Gymnasiums trugen ein Gedicht auf

Englisch vor, in dem es um persönliche Fragen der Herkunft ging. Seit eineinhalb Jahren beschäftigt sich der 11. und 12. Jahrgang mit diesem Thema – gemeinsam mit Schülern aus Griechenland und Zypern.

Dass solch eine Schüler-Kooperation über Landesgren-



zen hinweg möglich ist, das ist Europa zu verdanken. Oberbürgermeister Klaus Mohrs erinnerte daran, wie viel Hass es noch vor 1945 in Europa gab. Das habe sich nach Ende des Zweiten Weltkriegs komplett geändert. „Aus Feinden wurden Freunde“, lobte Mohrs und spielte damit auf

das deutsch-französische Verhältnis an, dass lange sehr feindselig war.

Versöhnung, Solidarität und Frieden seien die drei großen Säulen der EU. An vielen Stellen würden diese drei Dinge auch gut umgesetzt – aber nicht an allen, gab Klaus Mohrs zu. Zum Beispiel nicht in der Flüchtlingsfrage. „Da haben wir Italien und Griechenland im Stich gelassen“, so der Oberbürgermeister. Deshalb sei es um so wichtiger, für die europäischen Ziele zu kämpfen und zur Wahl zu gehen. „Sagen sie das weiter“, forderte er die Zuhörer auf.

Mohrs geht mit gutem Beispiel voran: Er diskutiert mit Schülern über Europa – trotz Kritik von der AfD im Rat. Der Vorwurf: Mohrs informiere zu einseitig. Er konterte: „Ich glaube, die Schüler sind sehr kritisch und können sich eine eigene Meinung bilden.“

## WAZ-Info: Europawahl

Alle fünf Jahre findet die Wahl zum EU-Parlament statt. Vom 23. bis 26. Mai wählen Bürger der Europäischen Union zum neunten Mal das Europäische Parlament. Die Bundesregierung hat am 19. September 2018 als Wahltermin für die Europawahl in Deutschland den 26. Mai bestimmt. Gewählt werden 751 Abgeordnete. Deutschland hat 96 Abgeordnete. Das Parlament ist die Vertretung der Bevölkerung und eine von drei wichtigen EU-Institutionen neben EU-Kommission und Rat. Die EU-Kommission ist die Verwaltung, der Rat die Vertretung der Regierungen der Mitgliedstaaten. Es darf keine eigenen Gesetzesentwürfe vorlegen, kann aber Änderungen an denen der Kommission verlangen.



FOTO: MICHAEL UHMEYER / REGIOS24

## Europaflagge wird gehisst

**Wolfsburg.** Bürgermeisterin Bärbel Weist (von links), Oberbürgermeister Klaus Mohrs, Bürgermeister Ingolf Viereck und Bürgermeister Günter Lach haben am Donnerstag auf dem Rathausplatz anlässlich des Europatags die Europaflaggen gehisst. In diesem für Europa wichtigen Jahr macht die Stadt Wolfsburg mit diversen Veranstaltungen auf die bevorstehende Wahl aufmerksam. Vor allem den Jugendlichen soll Europa nähergebracht werden. *red*